

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

03.11.2025

Sachsen und Flandern vertiefen Zusammenarbeit in Innovation und Technologie

Gemeinsame Sitzung der Innovationsbeiräte in Brüssel – Ministerpräsidenten Kretschmer und Diependaele vereinbaren engere Kooperation

Brüssel/Dresden (3. November 2025) - Die Mitglieder des Innovationsbeirates Sachsen und des Flämischen Sachverständigenrates für Innovation und Unternehmertum (VARIO) haben am heutigen Montag in Brüssel zusammengefunden. Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung erörtern sie aktuelle industrie-, technologie- und innovationspolitische Themen sowie gemeinsame Perspektiven für Forschung und Wirtschaft in Europa.

Ministerpräsident Michael Kretschmer: »Sachsen und Flandern verfolgen ein gemeinsames Ziel: Vorreiter in Technologie und Innovation zu sein. Beide Regionen gehören zu den technologischen Spitzenreitern Europas. Insbesondere im Halbleiterbereich und bei Wasserstofftechnologien sind wir stark aufgestellt. Nach den gemeinsamen Regierungskonsultationen 2023 war es nun an der Zeit, unserer Freundschaft und Partnerschaft neuen Schwung zu verleihen, indem unsere Beiräte für Innovation im Schulterschluss gemeinsame Antworten auf zentrale Technologiefragen hier in Brüssel entwickeln. Nur durch enge Partnerschaften wie die zwischen Sachsen und Flandern gelingt es uns, in den entscheidenden Zukunftsfeldern Europas – von Energie über Industrie bis Innovation – eine souveräne und wettbewerbsfähige Position einzunehmen. Mit Stolz und Überzeugung können wir sagen: Die Partnerschaft zwischen Sachsen und Flandern ist ein Vorzeigebispiel für interregionale Zusammenarbeit in der EU.«

»Innovation stärkt unsere Regionen. Sie macht nicht an Grenzen Halt. Flandern und Sachsen teilen das gleiche Ziel, technologische Exzellenz in nachhaltigen Wohlstand umzuwandeln«, betont Ministerpräsident

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

von Flandern, Matthias Diependaele. »Durch die Bündelung unserer Kräfte stärken wir die globale Wettbewerbsfähigkeit Europas. Unsere Zusammenarbeit zeigt, dass Europa widerstandsfähiger, dynamischer und besser auf die Herausforderungen von morgen vorbereitet ist, wenn Regionen mit starken Forschungsökosystemen und dynamischen Industrien zusammenarbeiten.«

In der gemeinsamen Sitzung setzen hochkarätige Impulsgeberinnen und Impulsgeber aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zentrale Akzente zu Themen wie Energieinfrastruktur, Versorgungssicherheit, europäische Industrie- und Wettbewerbspolitik, Automobilindustrie sowie aktuelle europapolitische Initiativen im Bereich Innovation und Industrie. Die Beiratsmitglieder tauschen sich über Wege aus, Europa als Innovations- und Technologiestandort zu stärken. Dabei betonen sie die gemeinsamen Ziele von Sachsen und Flandern in zentralen Zukunftsfeldern wie Halbleitertechnologien, Energiesysteme und digitale Transformation.

Anlässlich des Treffens in Brüssel führten Regierungschefs Kretschmer und Diependaele ein Gespräch über die Stärkung der Beziehungen zwischen Sachsen und Flandern mit dem Ziel einer strategischen Regionalpartnerschaft. Im Mittelpunkt des Austauschs standen Mikroelektronik, Wasserstofftechnologien, Digitalisierung sowie der Aufbau einer Plattform für den länderübergreifenden Dialog zwischen belgischen Regionen und deutschen Ländern. Thematisiert wurde außerdem ein Austausch zwischen der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 Chemnitz und dem Städteverbund Leuven/Ostbrabant, der sich auf seine Bewerbung als Kulturhauptstadt 2030 vorbereitet.

Im Anschluss an die Sitzung besuchen die Delegationen aus Sachsen und Flandern das Interuniversity Microelectronics Centre (imec) in Leuven. Im Rahmen des Besuchs betont Ministerpräsident Diependaele die strategische Bedeutung von Forschungseinrichtungen wie dem IMEC für Europas technologische Unabhängigkeit. Ministerpräsident Kretschmer hebt hervor: »Das imec zeigt eindrucksvoll, welche Schlüsselrolle Forschung und Innovation für Europas wirtschaftliche Zukunft spielen. Hier wird sichtbar, wie aus Wissen Wertschöpfung entsteht und wie Partnerschaften zwischen starken Regionen Europas den technologischen Wandel vorantreiben.«

Hintergrund:

Der Innovationsbeirat Sachsen berät die Staatsregierung zu zentralen Zukunftsfragen in Forschung, Technologie und Wirtschaft. Der Flämische Sachverständigenrat für Innovation und Unternehmertum (VARIO) ist das wichtigste Beratungsgremium der flämischen Regierung in Innovationsfragen.